

**Das StadtPalais – Museum für Stuttgart veröffentlicht am 30. Juli den „Demokratie Podcast“ des Manfred-Rommel-Stipendiaten Dr. Felix Heidenreich. Auch Oberbürgermeister Fritz Kuhn ist ein Gesprächspartner.**

Die Landeshauptstadt Stuttgart verlieh im Jahr 2018 das erste Manfred-Rommel-Stipendium an PD Dr. Felix Heidenreich, Wissenschaftlicher Koordinator am Internationalen Zentrum für Kultur- und Technikforschung (IZKT) der Universität Stuttgart. Im Rahmen des Stipendiums ist ein Podcast entstanden, der sich mit dem Thema Demokratie befasst. In einer Reihe von insgesamt acht Gesprächen geht Heidenreich der Frage nach, wie die Krise der repräsentativen Demokratie zu erklären ist und welche Optionen zu ihrer Überwindung bestehen.

Im „Der Demokratie Podcast“ kommen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, Historikerinnen und Historiker sowie und Politikerinnen und Politiker zu Wort, die sich mit der repräsentativen Demokratie von heute befassen. Zu Gast ist unter anderem Oberbürgermeister Fritz Kuhn, Vorsitzender der Jury zum Auswahlverfahren des Manfred-Rommel-Stipendiums.

Fritz Kuhn: „Die Themen Demokratie und gesellschaftlicher Zusammenhalt sind heute aktueller denn je. Manfred Rommel wusste, eine Stadt bleibt nur zukunftsfähig in einer Atmosphäre der Toleranz und Offenheit. Im Demokratie-Podcast von Dr. Felix Heidenreich wird der Frage nachgegangen, wie sich der Graben zwischen Bürgerinnen und Bürgern einerseits und politischen Verantwortungsträgern andererseits überbrücken lässt. Ich freue mich auf die interessanten Gespräche, die zu diesem wichtigen Thema entstanden sind.“

Themenschwerpunkte des Podcast sind die aktuelle Lage der Demokratie, Krisensymptome und Perspektiven. Der Podcast soll interessierte Bürgerinnen und Bürger dazu ermutigen sich mit dem Zustand und der Zukunft der Demokratie auseinanderzusetzen. Dr. Felix Heidenreich: „Die Bürgerinnen und Bürger stellen zu Recht hohe Ansprüche und Forderungen an die Demokratie. Die Politik ‚soll liefern‘, heißt es oft. Aber was darf die Demokratie eigentlich von den Bürgerinnen und Bürgern verlangen? Darüber gibt es keine Einigkeit. Das zuweilen komplizierte Verhältnis zwischen der Bevölkerung einerseits und politischen Eliten andererseits bedarf der Klärung.“

Folgende Gesprächspartnerinnen und Gesprächspartner sind zu Gast: der Oberbürgermeister der

Stadt Stuttgart, Fritz Kuhn, die Historikerin Prof. Dr. Hedwig Richter, der Rechtswissenschaftler Prof. Dr. Christoph Möllers und die Politikwissenschaftlerin Prof. Dr. Paula Diehl. Außerdem Prof. Dr. Dirk Jörke, Prof. Dr. Cristina Lafont, Prof. Dr. Hélène Miard-Delacroix und Prof. Dr. André Bächtiger.

Das Manfred-Rommel-Stipendium richtet sich an junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus allen Bereichen, deren Arbeiten von gesellschaftspolitischer Relevanz im Sinne Manfred Rommels sind. Das zu behandelnde Thema der Ausschreibungen im zweijährigen Turnus deckt abwechselnd folgende Bereiche: Völkerverständigung und internationale Aussöhnung, Integration und Toleranz, kommunale Selbstverwaltung, solide Finanzen, Demokratie und gesellschaftlicher Zusammenhalt. Das Stipendium greift damit für Manfred Rommel entscheidende gesellschaftliche Fragestellungen seines Wirkens auf und überführt diese ins 21. Jahrhundert.

**Der Demokratie Podcast**, 8 Folgen à ca. 50 Minuten ab 30. Juli auf der Website des StadtPalais [www.stadtpalais-stuttgart.de/festivals/digitales-stadtpalais/](http://www.stadtpalais-stuttgart.de/festivals/digitales-stadtpalais/)

---